



<https://blz.li/4gsk>

LEICHTATHLETIK: DIE BESTEN ATHLETEN WERDEN GEEHRT

Veröffentlicht am 26.02.2020 um 09:16 von Redaktion LeineBlitz

Insgesamt etwa 50 Abteilungsmitglieder und Gäste waren der Einladung der FSV-Leichtathleten gefolgt und kamen zur Jahreshauptversammlung der Leichtathletiksparte im Stadtbadrestaurant des Innerstebades. Neben der Auszeichnung der besten Aktiven des Wettkampfjahres 2019 und der Verleihung des Deutschen Sportabzeichens wurden auch langjährige Mitglieder geehrt. Für die langjährige Zugehörigkeit zu den FSVLeichtathleten wurden Heike Jedamzik, Christina Kurz-Passinger, Pasquale Pfeng und Roger Hische (jeweils 30 Jahre), Ehepaar Bruer und Wolfgang Methner (jeweils 50 Jahre) mit einer Flasche Sekt gedankt. Besonders bemerkenswert die Leistung von Renate Deike, die schon 70 Jahre dem Verein die Treue hält. Neben vielen Kindern und Jugendlichen wurden auch 13 Erwachsene mit dem Deutschen Sportabzeichen - davon sechsmal in Gold - ausgezeichnet. Herausragend sei hier die 31. Wiederholung in Gold von Roswitha Stych erwähnt. Anschließend ging es um die Pokalvergabe für die besten Leichtathleten des Wettkampfjahres 2019. Jana Schlüsche sicherte sich gleich drei Pokale. Sie wurde beste FSV-Leichtathletin in der Frauenklasse sowie in der wJU20/U18 und wurde auch noch als beste Langstreckenläuferin geehrt. Zudem überreichte Daniel Ludwig ihr die DLV- Ehrennadel in Gold für ihren 11. Platz in der wU20 in der deutschen Bestenliste 2019 für ihre 800m Zeit von 2:10,78 Minuten. Bei den Schülerinnen bis W15 siegte Lilli Krüger (W11) gefolgt von Leni Trippner und Leonie Scharfenberg. Lilli Krüger gewann im Jahr 2019 nicht nur den Kreis-Schüler-Cup in ihrer Altersklasse, sondern sicherte sich auch sechs Kreismeistertitel. Matthias Potthast sicherte sich den Titel in der mJU20/18 und sein Bruder Oliver in der Schülerwertung bis M15. Bester FSV-Leichtathlet wurde Thomas Jank. Bei den Senioren waren es zum wiederholten Male Manfred Gröger und Ingrid Pfeng. Vielseitigste Leichtathletin wurde Michelle Rehbein. Bester Langstreckenläufer 2019 war Florian Jedamzik. Anschließend folgten die aufschlussreichen Berichte von Abteilungsleiter Daniel Ludwig und Sportwart Thomas Kessel-Perschke. Durch die ansprechende Jungendarbeit insbesondere in der Kinderleichtathletik sind die Aktivenzahlen und Mitgliederzahlen wieder deutlich gestiegen. Insgesamt gingen 46 FSVer in der Region und sogar international an den Start und sicherten sich im Jahresverlauf 25 Kreis-, drei Bezirks-, drei Landesmeistertitel sowie zwei Deutsche Meistertitel. Herausragend war zudem der Titelgewinn im Speerwurf sowie der 2. Platz im Kugelstoßen von Anja Thorausch bei den European Masters in Torino (Italien). Bei den Veranstaltungen ist die FSV Sarstedt weiterhin die Nummer eins auch über die Kreisgrenzen hinaus. Zu den fünf Freiluftveranstaltungen kamen 773 Aktive und belegten damit die (über-)regionale Beliebtheit der FSV-Sportfeste. Nach dem Bericht der Kassenwartin Roswitha Stych erfolgte die einstimmige Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes und es folgten die Neuwahlen der Kassenprüfer, wofür sich Martin Limmer, Katharina Münker und Beate Limmer zur Verfügung stellten.



Die besten Sportler der FSV Sarstedt im Jahr 2019: hinten von links: Ingrid Pfeng, Michelle Rehbein, Jana Schlüsche und Florian Jedamzik. Mitte: Matthias Potthast, Thomas Janke und Oliver Potthast, vorne: Lilli Krüger. Es fehlt Manfred Gröger, der an der Versammlung nicht teilnehmen konnte.